

Art Of Infinity - The Art Of Cinematic Audio - Part One

(46:01, CD, Digital, BSC Music/Zebralution; 25.04.2025)

Reduced To The Min. Vor 25 Jahren erschien das erste Album von Art Of Infinity. Nach drei weiteren Alben war schließlich 2012 Schluss. Nun fanden sich die beiden Hauptprotagonisten *Thorsten Sudler-Mainz*, der in der Zwischenzeit mit dem Projekt *Deep Imagination* in Trance-nahe Erscheinung trat, und *Thorsten Rentsch* wieder zusammen. Und bevor man ein neues Album an den Start wuchtet, nahm sich das Duo erst einmal die eigenen Klassiker vor und präsentiert diese mit „The Art Of Cinematic Audio“ quasi „In The Mix“.



Das hin und wieder reichlich episch geratene Ausgangsmaterial wurde hierbei zu übersichtlichen Kleinoden zusammengestaucht, die für mal einminütig, zweiminütig, aber nie über drei Minuten hinausgehende Kurzweil sorgen, was die Sache an sich wie eine Werkschau erscheinen lässt. Mit 26, zwischen Pink Floyd und verregneter Blade Runner-Aura wandelnden Tracks (der am 17.10. erscheinende Part Two beinhaltet weitere 29) wird die Intention hierbei auf Quantität gelegt, wobei der Eindruck eines schnellen Hindurchskippens durch das Oeuvre von Art Of Infinity entsteht. Hier wird noch einmal im Schnelldurchlauf das bisher Passierte aufgefrischt, was eventuell für einen reibungsloseren Übergang in das nächste, hoffentlich bald aufgeschlagene Kapitel von Art Of Infinity sorgen könnte.

Bewertung: 9/15 Punkten;

Surftipps zu Art Of Infinity:

Homepage

Facebook

YouTube

Tidal

Spotify

Amazon Music

Apple Music

Wikipedia

Abbildung: Art of Infinity